

	<p>Objekt: 2 Reichsmark, erste Gedenkmünze des Dritten Reiches. Herausgegeben 1933 anlässlich des 450. Geburtstages Luthers</p> <p>Museum: Museum im Melanchthonhaus Bretten Melanchthonstr. 1-3 75015 Bretten 07252/9441-0 info@melanchthon.com</p> <p>Sammlung: Personenmedaillen, Münzen und Medaillen zur Reformationgeschichte, Reformationgeschichtliche Ereignismedaillen</p> <p>Inventarnummer: 100 JB</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Luthers Bildnis nach links. Darunter: 1483 – 1933

Umschrift oben: MARTIN LUTHER

Rückseite: Reichsadler im Feld, darunter das Münzzeichen. Umschrift unten: 2

REICHSMARK

Umschrift oben: DEUTSCHES REICH

Rand: EIN FESTE BURG IST UNSER GOTT

Info: Die ersten Gedenkmünzen des Dritten Reiches wurden zu Ehren Martin Luthers geprägt. Es war die erste deutsche Münze mit dem Bildnis Martin Luthers. Es wurden zwar auch in früheren Zeiten Münzen geprägt, die das Bildnis Luthers trugen, doch die 2-Reichsmark-Münze von 1933 (und ihr motivgleiches Pendant zu 5 Reichsmark) ist die erste, die in ganz Deutschland im Umlauf war.

Teile der Ursprungsausgabe wurden im Krieg vernichtet. Aufgrund ihres hohen Silbergehalts wurde diese 2-Mark-Gedenkmünze in der Zeit der Not der Bevölkerung bereits kurz nach ihrem Erscheinen wieder eingeschmolzen. Einige Münzen sind über die alliierten Truppen ins Ausland abgeflossen. Dies macht die 2-Reichsmark-Münze zu einem sehr seltenen Sammlerstück.

Martin Luther (1483 – 1546), Theologe und Reformator

Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt
Maße: Dm 25 mm, Gewicht 8 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	
	wo	München
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Martin Luther (1483-1546)
	wo	

Schlagworte

- Medaille
- Nach links
- Porträt
- Reformation
- Reichsadler

Literatur

- Schnell, Hugo (1983): Martin Luther und die Reformation auf Münzen und Medaillen. München, Katalog Nr. 386